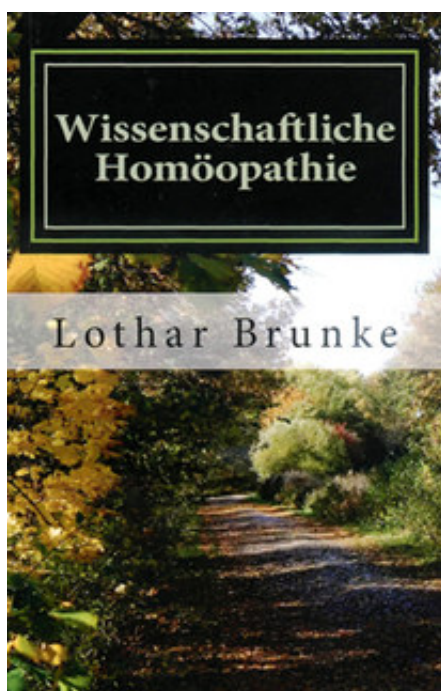


Lothar Brunke

Wissenschaftliche Homöopathie

Reading excerpt
[Wissenschaftliche Homöopathie](#)
of [Lothar Brunke](#)
Publisher: Brunke, Lothar



<http://www.narayana-verlag.com/b18326>

In the [Narayana webshop](#) you can find all english books on homeopathy, alternative medicine and a healthy life.

Copying excerpts is not permitted.
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern, Germany
Tel. +49 7626 9749 700
Email info@narayana-verlag.com
<http://www.narayana-verlag.com>



Inhaltsverzeichnis

Dieter Zeh „Physik ohne Realität,“ lieber viele Welten als ein würfelnder Gott:	8
Theorie von der Unzerstörbarkeit der Information	10
Ist der Urknall ein Irrtum?	13
Schwarze Materie gleich schwarze Magie der physikalischen Wissenschaft?	16
Wanted quantum computer: 100 000 Dollar ausgelobt – für einen Beweis, dass Quantencomputer unmöglich sind	20
Physikalische Versuche zum Nachweis der Homöopathiewirkung.....	24
Diskussion zum Wirkungsmechanismus der Homöopathie.....	26
Der Kelvingenerator und die Homöopathie	33
Die Lebenskraft.....	38
Opfertheorie oder Theorie vom letzten Organ	39
Stufenmodell der evolutionären Lebenskraft	47
Fehlerhafte Deutungen von Hahnemanns Lebenskrafttheorie	49
Der irrationale Hauptsatz der Thermodynamik	55
Analyse zur schwachen Quantentheorie der Homöopathie nach Walach.....	56
Placeboforschung	59

Placebotheorie und kein Ende.....	61
Was ist die Quanteninformation in der Homöopathie?	62
Quantenverschränkung in der Homöopathie.....	63
Welche Bedeutung hat die Bellsche Ungleichung in der Homöopathie?.....	68
Die Homöopathiekatastrophe	72
Der Versuch nach Nash und analog Nash.....	75
Information des Menschen erfolgt auf drei Ebenen ...	76
§ 144 Org. 6 – Das Wissenschaftlichkeitspostulat in der Homöopathie.....	79
physikalische Versuche zum Nachweis der Homöopathiewirkung.....	84
Ein Gespenst geht um in Europa, das Gespenst des Schnupfens und der Grippe... ..	86
Die Krankheit des Todes kommt durch falsche Behandlung – theologische Deutung Teil 1.....	88
Krankheit des Todes durch falsche Behandlung Teil 2	93
Impfversuche an Kindern in Indien: Forschung als Menschenrechtsverletzung?	94
Geukens und der Schnupfen	95
Gleichgewicht Krebs – Herzinfarkt	101
Glaube als Todesursache	103
Methusalem 140: Junges Blut macht alte Mäuse klüger	106

Thema Krebs: Spontanremissionen – Ein reales, aber seltenes Phänomen	107
Lokalsymptom: Fistel.....	108
Miasmentheorie vs. angeborene Anlagentheorie.....	112
Krebstherapie nach Coley: Hoffnung für viele Krebskranke	115
Aids und Krebs	116
Hendrikje van Andel-Schipper	118
Hinweise für Patienten	119
Über den Autor	123
Quellenangaben und Literaturverzeichnis:	123

DANKSAGUG

Ich danke all den Kritikern der Homöopathie, die sich in viel selbstloser Mühe anstrengen die Homöopathie als Pseudowissenschaft zu „enttarnen.“ Von ihnen konnte ich lernen kritisch die Aussagen der Homöopathie zu überprüfen, um so den Kranken besser helfen zu können. Durch sie habe ich verstanden, dass Homöopathie genauso wie die Quantenphysik nicht verstehbar ist, man kann ihre Ergebnisse nur akzeptieren oder ablehnen.

***Dieter Zeh „Physik ohne Realität,“ lieber viele
Welten als ein würfelnder Gott:***

„Quantentheorie kann man nicht verstehen“, sagte einmal ein Physikprofessor seinen Studenten. „Man kann sich höchstens an sie gewöhnen.“ Doch die Gewöhnung will sich nicht einstellen. Achtzig Jahre ist her, dass die von Werner Heisenberg, Erwin Schrödinger und anderen entwickelte Beschreibung des Mikrokosmos ihre mathematische Form erhielt, mit der sie zur wohl erfolgreichsten naturwissenschaftlichen Theorie überhaupt wurde. Trotzdem reißt die Debatte darüber nicht ab, wie sie zu verstehen sei - oder an welches Verständnis von ihr man sich gewöhnen soll oder darf.“¹

Für die Homöopathie heißt das:

Homöopathie kann man genauso wenig wie die Quantenphysik verstehen, man kann sich allenfalls an sie gewöhnen. Doch die Gewöhnung will sich nicht einstellen. 200 Jahre ist es jetzt her, dass Hahnemann die geniale Entdeckung der Homöopathie bekannt gab. Sie ist die erfolgreichste Theorie in der Medizin und dennoch wenig verstanden. Sie spaltet in Befürworter und Gegner. die Kritiker halten sie für Unfug, weil keine Chemie enthalten ist, die Pragmatiker ernten die Erfolge und wissen nicht was da mit ihnen passiert.

Zur Einführung in das Thema greife ich die Ausführungen

von Herrn Zeh zur Verschränkung von Photonen auf.

Nach Zeh ist folgende Aussage eine Fehlinterpretation:

„Verschränkung ist eine gelegentlich auftretende aber normalerweise instabile Quanteneigenschaft, die speziell präpariert werden muss.

Richtig ist vielmehr: Verschränkung ist eine ganz allgemeine Eigenschaft quantenmechanischer Systeme, die im Prinzip immer als Subsysteme des ganzen Universums zu betrachten sind. Daher müssen umgekehrt separierende Zustände speziell präpariert werden. Sie sind normalerweise instabil- umso mehr, je dichter die Energiespektren der wechselwirkenden System sind. Das lässt die Konstruktion von makroskopischen Quantencomputern ziemlich aussichtslos erscheinen“².

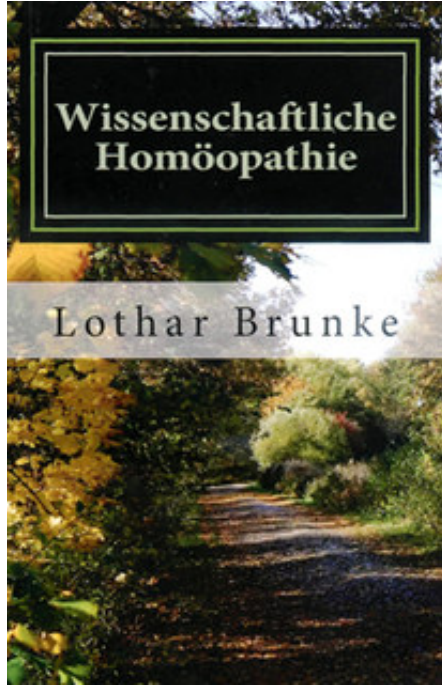
Nach dieser Auffassung ist jeder quantenmechanische Prozess als Vorgang des ganzen Universums zu betrachten. Das ist natürlich Nahrung für die Esoteriker unter den Homöopathen. Letztlich entscheidet sich der Gehalt dieser Aussagen an den Experimenten, die das bestätigen sollen. Daran mangelt es jedoch gerade den Esoterikern, die lieber philosophieren ohne sich um die reale Welt zu bemühen. Soweit die *lebende Zelle als Quantencomputer* betrachtet werden darf, müssen dort also lebenserhaltende Mechanismen existieren, welche die Dekohärenz der Quanteninformation mit dem gesamten Universum verhindern oder soweit erneuern, dass sie nicht verloren gehen kann. Homöopathie wirkt jedenfalls nicht über Fernwirkung, sondern durch körperliche Übertragung des homöopathischen Mittels auf die Nervenenden. Das hat Hahnemann seinerzeit bereits herausgefunden³ Dem

stehen Erfahrungen aus dem Gebiet der Geistheilungen gegenüber, bei der Fernwirkungen berichtet werden, was für Homöopathie jedoch von untergeordneter Bedeutung ist.

Herr Dieter Zeh liefert die kritischen Fragen, die sich jeder Homöopathiekritiker zuerst aneignen sollte. Das Argument, im homöopathischen Mittel ist keine Substanz, also kann es nicht wirken ist auf dem Hintergrund der Erkenntnisse der Quantenphysik nicht haltbar. Es ist bisher weder nachgewiesen noch überhaupt nur untersucht worden, welche Quanteninformationen im Wasser gespeichert sind. Die Quanteninformationen sind mit heutigen technischen Mitteln nicht einmal auslesbar. Die Wirkung dieser unbekanntes Quanteninformation ist durch Versuche belegbar. Einzelheiten der Dekohärenzdiskussion:⁴

Theorie von der Unzerstörbarkeit der Information

„Der „Krieg ums Schwarze Loch“ war ein Gelehrtenstreit, in dem sich diese Debatte zwischen 1983 und 2004 zuspitzte. Der Auslöser dazu war Hawkins zweite wissenschaftliche Großtat: die Entdeckung, dass Schwarze Löcher so schwarz nicht sein können. Soweit man weiß, entstehen solche Objekte, wenn massereiche Sterne unter ihrer eigenen Schwerkraft zusammenstürzen. Ihr Gravitationsfeld ist so stark, dass selbst Licht ihnen nicht entfliehen kann. Doch nach Hawking müssen an dem sogenannten Ereignishorizont – der Grenze ohne Wiederkehr, die solch



Lothar Brunke

[Wissenschaftliche Homöopathie](#)

130 pages, pb
publication 2014



order

More books on homeopathy, alternative medicine and a healthy life www.narayana-verlag.com